

Schuleigener Arbeitsplan Sachunterricht der Gebrüder-Grimm-Schule Moers

Stand 12/2005

Fähigkeiten/ Fertigkeiten - Kenntnisse - Einstellungen/ Haltungen

Bewusstes Wahrnehmen, Beobachten, Beschreiben, Bestimmen, Untersuchen, Auswerten und Dokumentieren von Phänomenen

Fragen stellen, Probleme erkennen

Vermutungen und Lösungsmöglichkeiten entwickeln und argumentieren lernen

Planen und Herstellen von Gegenständen/ Durchführen und Auswerten von Experimenten

Beschaffen, Verarbeiten und Präsentieren von Informationen

Kenntnisse:

Naturwissenschaftliche, technische, raumbezogene, sozial- und kulturwissenschaftliche, historische und ökonomische

Einstellungen und Haltungen:

Achtung vor der Würde des Menschen, kritische Solidarität innerhalb der sozialen Gemeinschaft
Kritisch - konstruktive Haltung zur Naturwissenschaft und Technik

Verantwortungsvoller Umgang mit der natürlichen und gestalteten Umwelt
Bewusstsein für die Bedeutung von Kultur und Geschichte

Fachspezifische Lernformen und Prinzipien der Unterrichtsgestaltung

Formen des forschend - entdeckenden Lernens:

Aufmerksam und umsichtig (Gegenstände und Informationen sammeln)

Lebewesen und Sachverhalte genau beobachten und beschreiben

Probleme erkennen, Lösungsmöglichkeiten anstreben und dazu Fragen und

Hypothesen entwickeln und prüfen

Experimente entwickeln, durchführen und deuten

Personen und Quellen befragen

Ergebnisse festhalten und präsentieren, diskutieren und in größere Zusammenhänge einordnen.

Verbindungen herstellen zwischen

den wissenschaftlichen Fragestellungen, Erklärungen und der Lebenswirklichkeit der Kinder, der Schule und den außerschulischen Lernorten
zwischen Handlung und Sprache

Inhalte des Arbeitsplans

nehmen Bezug auf die Erfahrungsfelder der Kinder, gehen von der unmittelbaren Lebenswelt der Kinder aus und erweitern sich in konzentrischen Kreisen

sind unter Berücksichtigung des Lehrplanes in den anhängenden Arbeitsplänen eingearbeitet

Überprüfungsmöglichkeiten des Lernzuwachses

Beobachtung in der aktuellen Unterrichtssituation und auf Unterrichtsgängen

Mündliche und schriftliche Wissensüberprüfungen (Tests)

Portfolio, Sammlungen und Ausstellungen, Forscher- und Lerntagebuch

Durchführung von Versuchen, *Pflege* von Tieren und Pflanzen

Nutzung von Werkzeugen und Messinstrumenten

Anfertigung von Tabellen, Zeichnungen und Karten

Bauen von Modellen

Fördermöglichkeiten

zur aktiven Mitarbeit ermuntern

Heftführung und Portfolio regelmäßig begleiten

regelmäßig Sprechansätze bieten

CD-rom als individuelle Arbeitsmöglichkeit

differenzierter Einsatz von Lernspielen (Quiz, Puzzle, Memory, Entdeckerrallye)